

# Pflichtwahlfach 4

## Wirtschaftsgymnasium

### Schuljahr 2021/22

#### Debattieren



#### Excel



#### Internationale Beziehungen



#### Medienkompetenz



#### Naturwissensch. Arbeiten



#### Wirtschaftsethik





## Inhaltsverzeichnis

Debattieren .....	3
Excel für Fortgeschrittene .....	4
Internationale Beziehungen .....	5
Medienkompetenz .....	6
Naturwissenschaftliches Arbeiten .....	7
Wirtschaftsethik .....	8

---

Liebe Schülerin, lieber Schüler

Sie stehen vor der Wahl des Pflichtwahlfachs 4 (PWF 4).

Das Pflichtwahlfach 4 wird ein halbes Jahr lang unterrichtet. Im **4. Jahr** ist es im **2. und 3. Quartal** mit **zwei Wochenlektionen** dotiert. Das Fach ist nicht promotionsrelevant, soll Ihnen aber zusätzliche Fähigkeiten und/oder Fertigkeiten vermitteln.

In dieser Broschüre finden Sie eine Beschreibung der Pflichtwahlfächer 4, welche angeboten werden. Bei **Fragen** finden Sie zu jedem Fach eine **Kontaktperson**, welche Ihnen weitere Informationen geben kann.

Sie können eine **erste** und eine **zweite Wahl** angeben. Wir versuchen auf Ihre Wünsche einzugehen, können aber nicht in jedem Fall garantieren, dass der gewünschte Kurs durchgeführt wird. Über die Durchführung der Kurse entscheidet die Schulleitung auf Grund der Zahl der Anmeldungen.

Überlegen Sie sich Ihre Wahl gut, denn Sie verpflichten sich, das gewählte Pflichtwahlfach während der ganzen Zeit zu besuchen. Ein Wechsel ist grundsätzlich nicht mehr möglich.

Bitte füllen Sie die Forms-Umfrage bis spätestens am **Montag, 8. Februar 2021** aus.

Freundliche Grüße

Enzo Marelli  
Konrektor

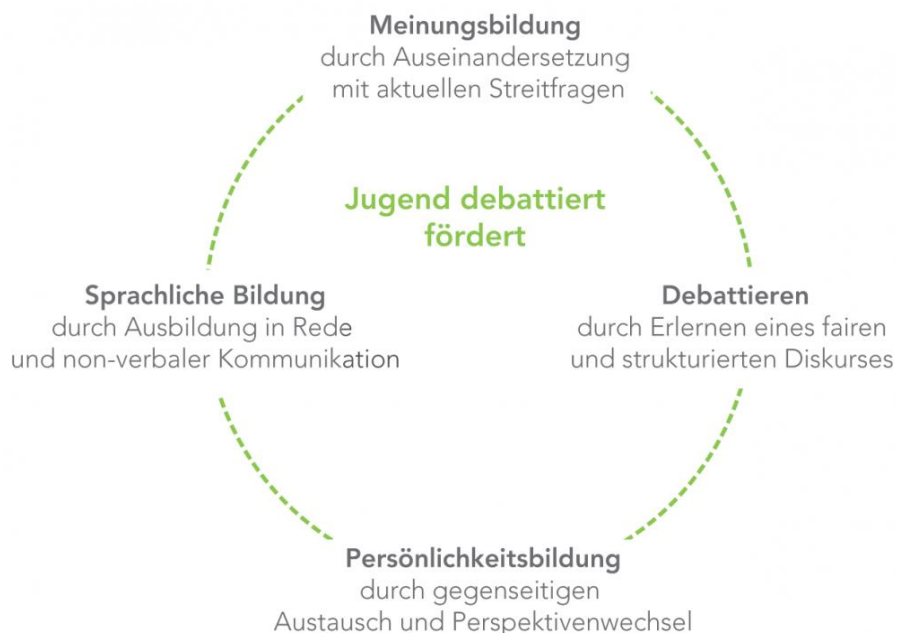
## Debattieren

Im Pflichtwahlfach «Debattieren» setzen wir uns mit dem mündlichen Argumentieren als Kernthema auseinander. Sie werden in diesem Fach ermutigt, sich eine eigene Meinung zu bilden, diese fundiert zu recherchieren und zu vertreten, andere Sichtweisen zu respektieren und somit Ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Wir werden Debatten gemeinsam vorbereiten, durchführen und eventuell sogar an Wettbewerben teilnehmen («Jugend debattiert») – ein hoher Eigenanteil und viel Diskussionszeit sind Ihnen garantiert!

- Sie diskutieren gern im Unterricht und ausserhalb des Schulumfelds?
- Ihnen ist Ihre eigene Meinung wichtig und Sie möchten im Argumentieren besser werden?
- Gesellschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Themen interessieren Sie?

Dann melden Sie sich für das Pflichtwahlfach Debattieren an – ich freue mich auf Sie und Ihre Argumente!

Was in diesem Pflichtwahlfach gefördert wird:



**Kontaktperson:** Anna Umiker  
[anna.umiker@edubs.ch](mailto:anna.umiker@edubs.ch)

## Excel für Fortgeschrittene

Mit Excel im Studium, bei der Bewerbung und im Beruf punkten!



Excel ist mit weltweit 750 Millionen Nutzern das «Nummer 1-Tool» für

N	Marke	Bezeichnung	Typ	Zulassung	km
20	Saab	900 S 2.3	Cabrio	08. Nov 99	89'700
24	Saab	9-5 3.0 Tid	Kombi	08. Nov 02	56'000
26	Saab	9-5 3.0 V6	Limousine	08. Nov 03	23'500
30	Saab	9-7 X	Gelände	11. Mär 07	62'000
31	VW	Sharan 1.9 TDI	Kombi	08. Jun 07	82'000
35	Audi	A6 Avant 4.2	Kombi	08. Jun 09	44'500
36	Subaru	Legacy 2.0R AWD	Kombi	08. Sep 09	61'000

Berechnungen, Auswertungen und für die Visualisierung von Daten. Sowohl im Studium als auch in der beruflichen Praxis hat sich das Werkzeug zur Tabellenkalkulation mit seinen zahlreichen Features als feste Grösse etabliert. Sein Funktionsumfang und die Möglichkeiten werden aber meist unterschätzt.

Wollen Sie Excel mit seinen umfangreichen Funktionen effizient einsetzen? Ob Sie für Ihr Studium finanzmathematische Funktionen oder mit Diagrammen Ihre wissenschaftlichen Arbeiten aufpeppen wollen; machen Sie sich fit mit dem Pflichtwahlfach «Excel für Fortgeschrittene», indem Sie lernen, wie Sie:



- anspruchsvolle bedingte Zellformatierungen einfügen.
- Eingabefelder mit Gültigkeitsprüfung versehen.
- komplexe Formeln und Funktionen nutzen.
- mit Sortieren, Filtern und Funktionen grosse Datenmengen auswerten.
- professionelle Listen und Datenbanken mit Formeln und Funktionen erstellen.
- mit Diagrammen Daten zum Leben erwecken.
- mit Pivot-Tabellen grosse Datenmengen auswerten und in Grafiken verwandeln.
- mit vielen Tipps und Tricks schneller und effizienter arbeiten.



Wählen Sie das Pflichtwahlfach «**Excel für Fortgeschrittene**» und sichern Sie sich mit Know-how Ihren Vorteil für Studium und Beruf!

**Tipp:** Schauen Sie sich an, warum Sie Excel für das Studium unbedingt beherrschen sollten! <https://www.youtube.com/watch?v=CmvKXZ8xvKw>

**Kontaktperson:** Michèle Weber  
[michele.weber@edubs.ch](mailto:michele.weber@edubs.ch)

## Internationale Beziehungen

„Internationale Beziehungen“ als Studiendisziplin beschäftigt sich mit den Beziehungen zwischen Staaten aus wirtschaftlicher, rechtlicher und geschichtlicher Perspektive. Politische Interessen stehen im Zentrum staatlichen Handelns und den internationalen Beziehungen. Solange sich Interessen nicht widersprechen ist „Kooperation“ eine logische Strategie. Wenn wir uns aber mit dem aktuellen Geschehen beschäftigen, stossen wir sofort auf Situationen, in denen Interessenskonflikte bestehen und sich dann zum Beispiel als „Wirtschaftskriege“ (z.B. zwischen der USA und China) oder sogar als bewaffnete Konflikte zwischen Staaten oder innerhalb eines Staates manifestieren (z.B. im Mittleren Osten, Jemen, Indien/Pakistan, Sudan, Kolumbien).



Im Angesicht solcher internationaler Spannungen stellt sich also die Frage, inwiefern ein souveräner Staat mit anderen Staaten kooperiert und ihm in seinem freien Handeln international Grenzen auferlegt werden können.

Im Pflichtwahlfach „Internationale Beziehungen“ beschäftigen wir uns hauptsächlich mit folgenden Fragen:

- Welche Elemente machen eigentlich einen Staat aus – oder: kann ich meinen eigenen Staat ausrufen?
- Warum kooperieren Staaten untereinander oder eben gerade nicht? Ein Erklärungsversuch mit der Spieltheorie.
- Wie kooperieren Staaten? Einführung in ausgewählte Internationale Organisationen und internationale Verträge.
- Darf ein Land gemäss Völkerrecht einem anderen Land den Krieg erklären und wenn ja, unter welchen Umständen? Das sagen die UNO Charta und die Gerichte dazu.
- Wie müssen Kriege geführt werden? Antwortelemente aus den Menschenrechten und dem humanitären Völkerrecht.
- Wie versuchen internationale Organisationen Kriege zu verhindern und einen Friedensprozess zu unterstützen? Ausgewählte Peace-keeping Missionen der UNO und Einblicke in die Entwicklungshilfe.
- Wie kooperieren Staaten in internationalen Wirtschaftsfragen, um Handelsstreitigkeiten zu vermeiden?
- Wie werden Handelsstreitigkeiten ausgetragen? Die Rolle der WTO.



**Kontaktperson:** Lukas Möslle  
[lukas.moesle@edubs.ch](mailto:lukas.moesle@edubs.ch)



## Medienkompetenz

“Das lade ich mir schnell runter!” - ein Gedanke, den wir täglich meist ohne weitere Reflexion umsetzen. Doch wem gehören eigentlich all diese Informationen und wie darf ich sie verwenden? Wie recherchiere ich effizient offline und online? Welche Informationen sind relevant und wie verwende ich sie, ohne ein Copyright zu verletzen? Wem kann ich im Internet vertrauen, wie schütze ich mich und was ist Manipulation und Wirklichkeit in einer digitalen Welt? Mit diesen und weiteren Fragen setzen wir uns im Bereich der Informationskompetenz auseinander.

Die Träger der Informationen sind die Medien. Unter Medienkompetenz versteht man die Fähigkeit, die Medien zu nutzen, die verschiedenen Aspekte der Medien und Medieninhalte zu verstehen, sie kritisch zu bewerten sowie sie in unterschiedlichen Kontexten anwenden zu können.



In dieser Auseinandersetzung erhalten Sie einen Einblick in die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft der Medien. Sie setzen sich kritisch mit dem gegenwärtigen Stellenwert und dem schnellen Wandel von klassischen und neuen Medien in der Gesellschaft auseinander und reflektieren dabei Ihren eigenen Umgang. Sie beschäftigen sich zudem mit der Frage nach Sinn und Auswirkung von Medien auf die Gesellschaft und auf den einzelnen Menschen.

Sie bringen Ihre individuellen Vorkenntnisse, Erfahrungen und Wünsche ein, die das Programm mitbestimmen. In Einzel- und Gruppenarbeit gestalten Sie in den projektorientierten Unterrichtsteilen die Inhalte mit. Daneben sind Exkursionen wie z.B. ins Kommunikationsmuseum in Bern (s. Abbildung oben) vorgesehen.

**Kontaktperson:** Ueli von Arx  
[ueli.vonarx@edubs.ch](mailto:ueli.vonarx@edubs.ch)

## Naturwissenschaftliches Arbeiten

### Tauchen Sie ein in die Welt der Naturwissenschaften!



- Ist der Kugelfisch tatsächlich giftig?
- Warum wirkt Taurin stärker als Coffein?
- Was macht ein Virus hochinfektiös?
- Was passiert, wenn der tropische Regenwald verschwindet?
- Wie verhalten sich Schimpansen im Zoo?
- Stehen wir kurz vor einer magnetischen Umpolung?
- Wie lässt man es im Labor richtig krachen?
- Was hat der Lotusblüteneffekt mit der Nanotechnologie zu tun?
- Wie schafft es ein Gecko an der Decke zu kleben?
- Warum schillern Seifenblasen?
- Haben Radioteleskope bisher ausserirdische Signale empfangen können?
- Wie verändert sich das Wetter in Basel Stadt?
- Wie kann man das Artensterben verhindern?
- Wie verhält es sich mit der Plastikverschmutzung der Weltmeere?
- Was ist eine Supernova?
- Was ist Radioaktivität?

Die Naturwissenschaftlichen Methoden können Antworten auf solche Fragen liefern:

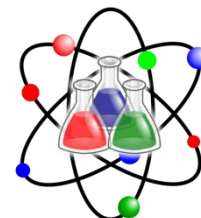
- Wie funktioniert unsere Welt im naturwissenschaftlichen Sinne?
- Wie sieht eine sinnvolle Hypothese aus?
- Wie experimentiere ich richtig?
- Was kann ich aus meinen Resultaten ableiten?

Anhand konkreter Beispiele aus den Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik vertiefen Sie im Pflichtwahlfach 4 Ihre Kenntnisse im naturwissenschaftlichen Arbeiten auch als Vorbereitung für Ihr Studium.

**Kontaktpersonen:** Dominik Büttiker (Chemie)  
[dominik.buettiker@edubs.ch](mailto:dominik.buettiker@edubs.ch)

Stephanie Jess (Physik)  
[stephanie.jess@edubs.ch](mailto:stephanie.jess@edubs.ch)

Ludwig Zumthor (Biologie)  
[ludwig.zumthor@edubs.ch](mailto:ludwig.zumthor@edubs.ch)



## Wirtschaftsethik

*„Ethik gibt der Ökonomie die Forderung nach Chancengerechtigkeit vor. Ethische Forderungen müssen aber auch die ökonomischen Konsequenzen beachten.“  
(Amartya Sen: Ökonomie für den Menschen. Beck, München 2000).*

### Fragen der Wirtschaftsethik die wir angehen werden:

- Ist «whistleblowing» eine Gefahr oder Chance für die Wirtschaft?
- Warum gibt es einen Korruptionsindex?
- Was braucht eine Unternehmung um als ethisch verantwortungsvoll zu gelten?
- Wie werden Roboter unser Alltag verändern?
- Neuromarketing – Fluch oder Segen?
- Was sind die Vorteile von Direct Marketing?
- Wieviel ökonomischen Wert hat ein Menschenleben?
- Ist es gerechtfertigt, dass ein Manager das 130-fache verdient, als der am schlechtesten bezahlte Mitarbeiter in einer Unternehmung?

Im Zusammenhang mit der Finanz- und Wirtschaftskrise, der Digitalisierung 4.0, rücken Moral und Ethik in den Fokus der Aufmerksamkeit. Wirtschaft und Ethik – passt das eigentlich zusammen? Ist eine effiziente Entscheidung immer die beste Entscheidung? Oder ist es die Entscheidung, die ich ethisch und moralisch vertreten kann?

Inwiefern man in der Wirtschaft allgemein, sowie in konkreten Arbeits- und Produktionsprozessen auch noch auf Moral achten kann, oder ob es allein um Leistung und höhere Gewinne geht, sind Fragen, die wir uns stellen werden. Können wir uns Ethik leisten? Oder ist es umgekehrt: Können wir uns eine Wirtschaft ohne Ethik gar nicht mehr leisten?

### Was wir tun:

- Besuche von Unternehmen und wenn möglich Mitarbeit in einer dieser besuchten Unternehmen. Bsp. Backwarenoutlet, Kaffeerösterei Haenowitz & Page
- Übersicht über Themenfelder der Wirtschaftsethik bis hin zu aktuell brennenden Fragen.
- Verschiedene Begründungen der Ethik und die Menschenbilder



**Kontaktperson:** Victor Hofstetter  
[victor.hofstetter@edubs.ch](mailto:victor.hofstetter@edubs.ch)